

Ich führe bereits ein Haushaltsbuch, reicht das nicht aus ?

Wir vom FinanzplanTeam halten von Haushaltsbüchern nicht viel, weil Sie mit einem Haushaltsbuch meist nur die Vergangenheit 'durchstöbern' können. Wie sieht ein Haushaltsbuch in der Praxis aus?

Man rennt z.B. am Wochenende noch schnell zum Bankomaten und holt 200 Euro für den Einkauf. Wenn jetzt eigentlich schon kein Geld mehr auf dem Konto war, ist das Kind (aus Sicht des Finanzplans) bereits in den Brunnen gefallen...

Dann geht's ab zum Einkaufszentrum und nach stundenlangem Einkaufen kehrt man mit einem langen Kassenzettel nach Hause zurück. Als hätte man jetzt nicht bereits genug getan, muss man nun bei einem Haushaltsbuch noch alle Beträge auf dem Kassenzettel durchgehen und nach Kategorien wie Körperpflege, Geld für Essen, Trinken, Putzmittel etc. ordnen.

Der Mann behauptet dann, Bier sei ein Grundnahrungsmittel, während die Frau es unter Luxus einbuchen würde. Dagegen ist z.B. ein Schminkestift für die Frau überlebensnotwendig, der Mann hingegen hätte den gar nicht erst gekauft ;-))

SO... macht sparen keinen Spaß und meist lässt man das nervende 'mitschreiben der Kosten' auch schon bald wieder sein. Es bringt ja auch nichts, denn nur am Haushaltsgeld zu sparen macht auf Dauer wenig Sinn.

Ein Finanzplan hingegen arbeitet mit der '4-Umschlagmethode'. Bei der '4-Umschlagmethode' legt man für jeden Ausgabeposten eine Zeile in seinem Finanzplan an. Also z.B. 500 Euro pro Monat für sein Haushaltsgeld. Dann holt man diese 500 Euro (einmal pro Monat und in einer Summe) von der Bank, verteilt sie auf 4 Umschläge und macht jede Woche einen Umschlag auf. Ist der Umschlag leer, gibt's nicht mehr - ist noch etwas übrig – umso besser.

Genauso verfährt man mit den Posten für Taschengeld, Geld für Kleidung (nur das hier nach Personen des Haushalts und nicht nach Wochen in die Umschläge aufgeteilt wird). Also ein Umschlag für Papa, einen für Mama, einen fürs erste Kind, einen fürs zweite Kind usw. Aber auch diese Posten werden NUR EINMAL PRO MONAT bar von der Bank abgeholt.

Die Idee mit den Umschlägen ist simpel und genial zugleich. Die Finanzen sind wunderbar geordnet, und die ganze Aufschreiberei entfällt. So hat man Zeit, sich um die wirklich wichtigen Dinge des Lebens zu kümmern!

Zudem haben Sie mit einem Finanzplan den Überblick über Ihre gesamte Situation und nicht nur über das Geld, was Sie zum Leben benötigen...

Wer möchte, kann sich gerne das 26-seitige Booklet 'In drei Schritten zu Wohlstand und Sicherheit auf Dauer' kostenfrei herunterladen. Darin ist die Finanzplan-Idee vollständig erläutert: http://www.mein-finanzbrief.de/pdf/die_finanzplan_idee_3_schritte.pdf
